

Königsdorfer Klosterwald, Glessener Höhe (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Köln 082)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Laubwald, Fischteich, Abraumhalde

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung, Archäologie

Gemeinde(n): Bergheim (Nordrhein-Westfalen), Frechen, Pulheim

Kreis(e): Rhein-Erft-Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Ehemalige Fischteiche und Dämme des Klosters Königsdorf (2014)
Fotograf/Urheber: Nicole Schmitz



Der Königsdorfer Klosterwald und die Glessener Höhe sind hier beschrieben als bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich (KLB) wie im Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Köln. Die wertbestimmenden Merkmale der historischen Kulturlandschaft werden für die Maßstabsebene der Regionalplanung kurz zusammengefasst und charakterisiert.

Königsdorfer Klosterwald mit wertvollem altem Laubbaumbestand, Resten von Gräben und Fischteichen, mittelalterlich-neuzeitlicher Quellfassung *Klingelpütz* (auch Bodendenkmal), *Sandgruben*, Gedenkkreuzen; Ausflugsziel Anfang des 19. Jahrhunderts; Trasse der *Alten Aachener Straße*. – Trassenabschnitt der *Via Belgica* mit sogenannter *Heidenburg* (befestigte Straßenstation).

Glessener Höhe: 1955-1970 geschüttete und auf dem Villerücken gelegene Abraumhalde des Braunkohlentagebaus mit zeittypisch gestuften, steilen und bewaldeten Hängen sowie ackerbaulicher Nutzung der Hochfläche; Landmarke (mit 204 m NN höchster Punkt im Rhein-Erft-Kreis).

Kulturlandschaftliches und denkmalpflegerisches Ziel im Rahmen der Regionalplanung ist eine erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung, insbesondere

- Bewahren des Kulturlandschaftsgefüges
- Wahren als landschaftliche Dominante
- Sichern linearer Strukturen
- Bewahren überlieferter naturnaher Landschaftselemente und -strukturen

Internet

Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Köln (abgerufen am 01.10.2016)

Literatur

Landschaftsverband Rheinland (Hrsg.) (2016): Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Köln. Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung. Köln.

Königsdorfer Klosterwald, Glessener Höhe (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Köln 082)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Laubwald, Fischteich, Abraumhalde

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung, Archäologie

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 2016

Koordinate WGS84: 50° 56 54,41 N: 6° 43 58,99 O / 50,94845°N: 6,73305°O

Koordinate UTM: 32.340.761,45 m: 5.646.539,12 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.551.558,81 m: 5.646.167,57 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Königsdorfer Klosterwald, Glessener Höhe (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Köln 082)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-252078> (Abgerufen: 21. Oktober 2019)

Copyright © LVR

